

## Broen Armaturen

Zur Kugelhahnpalette von unzähligen Varianten aus dem Hause Broen ist der **Filter Ballofix** hinzugekommen. Das mit einem Edelstahlfilter versehene Absperrorgan wird idealerweise im Bereich Toiletten und Spülungen eingesetzt, wo Unreinheiten – z. B. nach Reparaturarbeiten – die Funktion beeinträchtigen können. Es kann zusätzlich mit einem Rück-



*Neben den unzähligen Modellen an Kugelhähnen hat Broen nunmehr auch eine Variante mit Edelstahlfilter entwickelt*

flußverhinderer ausgestattet werden, wie dies in Verbindung mit Wasch- oder Geschirrspülmaschinen erforderlich ist. Der Austausch des Filters kann durch einen Seitendeckel erfolgen, wenn der Hahn geschlossen ist.

## Bruse

Ein flexibel einsetzbares Unterputzventil präsentierte Bruse unter dem Namen **Flexi**. Es besteht aus dem Vormontage- und dem Endmontagesatz. Der Vormontagesatz beinhaltet das Absperrorgan, das als Ventil mit nichtsteigender Spindel oder als Kugelhahn mit verschiedenen Anschlußmöglichkeiten erhältlich ist, und eine leicht konisch nach



*Die Einbautiefe spielt bei den Unterputzventilen Flexi von Bruse nur noch eine untergeordnete Rolle*

hinten verlaufende Schutzkappe. Der Endmontagesatz besteht aus einer Spindelverlängerung und einer Unterputzverlängerung, die sich nach der Montage auf die erforderliche Länge absägen läßt, ausgestattet. Entsprechend der Ausführung lassen sich Einbautiefen von 60 bis 140 mm überbrücken. Das Absperrorgan schließt nach dem Anbringen der Rosette und des Griffes immer bündig mit der Wand ab. Die Griffe sind in verschiedenen Varianten lieferbar.

## BWT

Die neue **Hauswasserstation Diago** ist mit Zwei-Phasen-Rückspül-Filter, Druckminderer und Manometer ausgestattet und für den Objektbereich gedacht. Die Kombination steht in den Anschlußgrößen von DN 20 und



*Die neue Hauswasserstation Diago präsentierte BWT*

DN 25 zur Verfügung. Vor allem aber hebt der Hersteller das optimale Preis-Leistungsverhältnis hervor.

## Dallmer

Mit den Rohrbelüftern **Studor** läßt sich das Leersaugen von Geruchverschlüssen verhindern. Diese Lüftungsventile öffnen bei Unterdruck und lassen Luft in das Abwassersystem strömen. Im Normalfall sind sie durch



*Der Bodenablauf vom Typ Ceradrain von Dallmer hat einen angegossenen Kragen aus Polymerbeton, an den der Gefälleestrich anschließt*

eine Lippendichtung dicht geschlossen. Besonders bei Sanierungen, Erweiterungen oder Umbauten stellen sie eine Ergänzung zur Hauptlüftung dar. Lieferbar sind sie in den Rohrenweiten von DN 32 bis DN 100.

Für den Wandeinbau wurde der **Urinal-Absaugesiphon HL 430** entwickelt. Die Besonderheit besteht in dem Ablaufstutzen DN 50, der stufenlos von 0–90° verstellt werden kann. Dadurch ist eine beliebige Weiterführung der Abwasserleitung möglich. Der aus PP gefertigte Siphon ist mit einer Gummi-Lippendichtung zum Anschluß des Urinalabganges ausgestattet.

Beim Bau von Naßräumen übernehmen spezielle Fliesenkleber häufig zugleich die Funktion der Bodenabdichtung. Um Bodenabläufe dicht in diese Bodenkonstruktion einzubauen, wurde der **Ceradrain-Ablauf** entwickelt. An dessen Ablaufgehäuse ist ein Kragen aus Polymerbeton angegossen, an den der Gefälleestrich anschließt. Eine übergreifende Baustahlmatte verhindert unterschiedliche Setzbewegungen, eine Glasgewebematte verstärkt den Übergang zum Fliesenkleber.

## Fränkische

Zur Komplettierung seines Trinkwasserverrohrungs-Systems schuf Fränkische mit **Fripex-Press** die Stockwerksanbindung an die Steigleitungsrohre vom Typ Alpex-San. Es ist die Weiterentwicklung des Rohr-in-Rohr-Systems Fripex-San und in

den Durchmessern 16 und 20 mm lieferbar (der Schutzrohraußendurchmesser beträgt 24 bzw. 28 mm). Die Radialpreßfittings sind neben der Preßhülse mit einem Fixiererring versehen. Dieser wiederum besitzt ein Sichtfenster, das die Kontrolle über das korrekte Einschieben des Rohres ermöglicht. Gleichzeitig bietet der Hersteller mit dem **Allpress-Werkzeug** die Möglichkeit, mit nur einem Werkzeug die fünf Rohrarten Fripex-Press, Alpex-San, Alpex-Therm, FF-Therm MH-Press und FF-Therm FH verpressen zu können.



*Das Allpress-Preßwerkzeug von Fränkische ist für das Verpressen von fünf Rohrarten des Unternehmens verwendbar*

## Gabotherm

Das **Polybutenrohr 18 × 2,0 mm** von Gabotherm kann jetzt sowohl für Heizungs- als auch für Trinkwasserleitungen verwendet werden. Gegenüber den bisherigen Rohren von 16 und 20 mm Durchmesser verringert sich damit die Lagerhaltung, beim Rohr ebenso wie bei den Fittings. Dadurch kann es auch nicht mehr zu Verwechslungen kommen und Reste können optimal verwertet werden. Zudem ist nur ein Werkzeug für beide Systeme erforderlich. Zu den bisherigen Verbindungstechniken ist mit **Gabopress** nun auch



*In den Fenstern der Preßhülsen des Verbindungssystems Gabopreß von Gabotherm ist die Einstecktiefe des Rohres feststellbar*

die Radialpreßtechnik hinzugekommen. Die Preßhülsen sind mit einer Fensterbohrung versehen, sodaß der Installateur sicher sein kann, daß das Rohr bis zum Anschlag auf das Formstück aufgeschoben wurde.

## GF

Mit der Erweiterung des **PB-Kunststoff-Ventil**-Programmes um die Dimensionen von **40 bis 63 mm** steht nun eine durchgehende Ventilreihe ab Durchmesser 20 zur Verfügung. Damit kann die Trinkwasserinstallation von der Keller- bis zur Wohnungsverteilung aus dem gleichen Werkstoff hergestellt werden. Durch die stoffschlüssige Verbindung der Polybutenrohre mit den Ventilen entfallen kostenintensive Übergänge auf metallische Ventile. Außerdem wird durch die integrierte beidseitige Entleerung die Lagerhaltung reduziert.



*Das PB-Ventilprogramm von Georg Fischer wurde um die Nennweiten DN 40, DN 50 und DN 63 erweitert*

## Hage

Zwei Alternativen im Gewindedichtungsmarkt bietet Hage Fittings. Für Gewindedichtungen von Wasser- und Heizungsinstallationen in Haustechnik und Industrie besitzt **HF-Tubeloc** die KTW-Empfehlung. Sie gilt für kaltes und warmes Wasser. Die dauerelastische Dichtung erreicht bei Metall- und Kunststoffgewinden nach 60 Minuten eine Dichtigkeit für niedrige Drücke und nach 24 Stunden seine Endfestigkeit. Für metallene Gewindeverbindungen an Gasgeräte- und Brauchwasserinstallationen sowie bei allen metallenen Gewindeverbindungen, bei



*Sowohl für die Installation von Trinkwasser- und Heizungsanlagen wie auch für die Gasinstallation bietet Hage flüssige Gewindedichtmittel an*

denen gute Demontierbarkeit gefordert wird, hat Hage bis zur Nennweite 2" das vom DVGW registrierte Dichtungsmittel **HF-Gasloc** in seinem Programm. Es gestattet die Nachjustierung bis 10 Minuten nach dem Zusammenschrauben. Seine Endfestigkeit erreicht es nach 24 Stunden.

## Hewing

Für den Einsatz im Sanitär- und Heizungsbereich mit besonderen Anforderungen wie Steigeleitungen wurde das **MT-PEX-Rohr** mit dem Rohrdurchmesser

40 mm entwickelt. Dabei handelt es sich um eine Programm-erweiterung des Polyethylen-Aluminium-Verbundrohrsystems. Bei einer Gesamtwanddicke von 3,5 mm weist das stumpfgeschweißte Aluminiumzwischenrohr eine Dicke von einem Millimeter auf. Es ist in Stangen von drei bis sechs Metern erhältlich.



*Hewing hat seine Palette an Metall-Verbundrohren um die Nennweite DN 40 erweitert*

## Honeywell

Zur Regelung der Mischtemperatur nach Warmwasserbereitungsanlagen dient der thermostatische **Wassermischer TM 200**. Aufgrund seiner Regelgenauigkeit, die im Sollbereich von 30 und 60 Grad Celsius liegt, kann er auch als Misch- oder Verteilventil in Heizungsanlagen eingesetzt werden.

Der **Hauswasserverteiler HV 20 D**, der die Funktionen Feinfilter, Rückflußverhinderer und Druckminderer vereint, sind bereits werkseitig funktionsfähig miteinander verbunden. Weitere

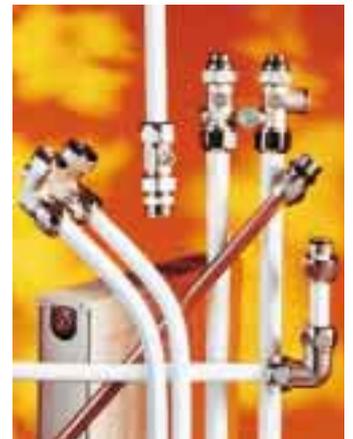


*Der neue Hauswasserverteiler von Honeywell Braukmann ermöglicht mehrere Varianten der Wasserentnahme*

Zubehörteile können auf einfache Weise angeschlossen werden, so die Rückspülautomatik per Bajonettverschluß. Ein- und Ausgänge sind flexibel gestaltbar, wobei folgende Entnahmemöglichkeiten bestehen: gefiltertes Trinkwasser bei reduziertem Druck, gefiltertes Trinkwasser bei Versorgungsdruck oder ungefiltertes Trinkwasser bei Versorgungsdruck.

## Hummel

Vervollständigt hat Hummel sein Mehrbereichs-Klemmverschraubungs-Programm (MKV), das neben den Verschraubungen auch Kugelhahnblöcke sowie Schlagdübel und Rosetten enthält, mit einem **Polyethylen-Aluminium-Verbundrohr**. Damit kann der Monteur bei der Heizungsinstallation und der



*Für Heizungsinstallation und Heizkörperanbindung bietet Hummel neben Formstücken auch ein Metall-Verbundrohr an*

Heizkörperanbindung auf Material von einem einzigen Anbieter zurückgreifen. Das neue Metall-Verbundrohr ist in den Dimensionen 14, 16, 17 und 18 x 2 mm sowie 20 x 2,5 mm lieferbar.

## IBP

Das Lötprogramm **Bänniger** wurde im Durchmesserbereich von 76 bis 108 mm um Fittings für das Hartlöten erweitert. Das Klemmverschraubungsprogramm **Conex** wurde um zwei Varianten erweitert: Einerseits gibt es nun ein umfangreiches Formstücksortiment für Edelstahlrohre der Nennweiten 15 × 1 bis 54 × 1,5. Zum andern wird ein Stockwerksverteilungssystem für PEX-Rohre angeboten. Deren Formstücke sind mit einer festengeformten Stützhülse versehen.

Doch bei IBP wird nicht nur gelötet oder geklemmt. Mit dem Axialpreßsystem **Nautilus**, das sowohl in der Sanitär- als auch in der Heizungsinstallation verwendbar ist, erhält der Installateur die Entscheidungsfreiheit, welche Verbindungstechnik er anwenden will, kann dabei aber sein Material vom gleichen An-



*Freie Wahl von Rohrmaterial und Verbindungstechnik propagiert IBP, indem es neben den Löt- und Klemmfittings mit Nautilus nun auch ein Axialpreßsystem anbietet*

bieter beziehen. Zahlreiche, größtenteils vernickelte Formstücke – von der Winkelmuffe bis zum Verteilerstamm – stehen für die Dimensionen 14, 16 und 20 Millimeter zur Verfügung.

## JRG Gunzenhauser

Seine Armaturenfamilie hat das Schweizer Unternehmen um einige Varianten erweitert. So sind nun die **Auslaufventile** der verschiedenen Art mit **erosionsfestem Chromnickelstahl-Sitz** erhältlich sowie, bei Bedarf mit integriertem Rohrbelüfter. Zur



*Zur automatischen Regelung des Volumenstroms in Zirkulationsleitungen entwickelte JRG den Regler Jrgutherm*

automatischen Regelung des Volumenstromes in Zirkulationsleitungen entwickelte das Unternehmen den **thermostatischen Zirkulationsregler** Jrgutherm. Er ist werkseitig auf 50 °C eingestellt und kann nach Bedarf nach unten bis auf 35 °C und nach oben bis auf 63 °C verändert werden. Alle wasserführenden Teile sind aus Rotguß, Kupfer, Chromstahl oder Kunststoff.

Im Bereich Trinkwasser-Installation werden **Formstücke in vernickelter Ausführung** für aggressive Wässer angeboten und bei den Kunststoffrohren wurde die **Dimension 12 mm** in die Angebotspalette aufgenommen.

## Kessel

Für Bauvorhaben, in denen der Einsatz von Abläufen aus Kunststoff oder Edelstahl nicht möglich ist, entwickelte Kessel das **Gußeisen-Ablaufsystem Rotary**. Die Aufsatzstücke sind teleskopisch höhenverstellbar, neigbar und zur Anpassung an das Fliesenraster drehbar. Die Abdichtung zwischen Grundkörper und Aufsatzstück geschieht durch eine fest eingelegte Lippendichtung. Der Ablaufkörper ist nur innen kunstharz-

beschichtet, um außen eine intensive Verbindung zum Beton zu erreichen. Der Geruchverschluß ist für eine Rohrreinigung entnehmbar. Für Dichtigkeitsprüfungen wird dieser gegen einen Einsatz mit Schlauchan-



*Die Ablaufgrundkörper des Rotary-Bodenablauf-Systems von Kessel sind mit verschiedenen Einsätzen und Randgestaltungen erhältlich*

schluß ausgetauscht. Bei Verwendung des Ablaufes unterhalb der Rückstauenebene kann der Geruchverschluß mit einem Rückstauverschluß nachgerüstet werden. Der Ablauf kann mit verschiedenen Anschlußrändern geliefert werden.

## Lindner

Als Ergänzungsbaustein zum Schachtverteiler entwickelte Lindner die **Winkel-Wanddurchführung**. Sie ist mit einer Verdrehung versehen, um Armaturen sicherer befestigen zu können. Sie besitzt flach-

dichtende Außen- und zylindrische Innengewinde und ist für die Montage im Schacht oder im Vorwandinstallationsmodul vorgesehen, eignet sich aber auch zum Direktanschluß von Mischbatterien.



*Die Winkel-Wanddurchführungen von Lindner sind mit einer Verdrehung ausgestattet*

## Microtec

Der hanflosen Abdichtung demontierbarer Gewindeverbindungen dient der Flüssigdichtstoff **Fixdicht**. Das Mittel härtet nicht an der Luft aus, sondern

nur unter Druck und Luftabschluß. Die Endfestigkeit wird nach 12 Stunden erreicht. Für die verschiedenen Anwendungsbereiche wie Öl-, Kaltwasser-, Warmwasser- und Gasleitungsgewinde und die Gewindedurchmesser ist das Produkt in vier Varianten erhältlich.

Für flächige Abdichtungen mit einem Dichtspalt bis zu 0,5



*Demontierbare Gewindeverbindungen garantiert Microtec mit seinen Flüssigdichtmitteln*

mm gibt es das Flächendichtmittel **Flexdicht**. Dieses Produkt bleibt dauerhaft elastisch.